

THEILHEIM

**SPD**

PARTEIFREIE

**BÜRGER**



## Kommunalwahl 2020

Die KandidatInnen der Liste SPD und Parteifreien Bürger stellen sich vor.

**Sie haben am 15. März 2020 die Wahl!**

Bernd Endres ist unser Bürgermeisterkandidat.



**Liebe Theilheimer,  
liebe Theilheimerinnen,**



PARTEIFREIE  
**BÜRGER**

*als ehemalige Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Theilheim darf ich Ihnen heute unseren Kandidatenprospekt vorstellen.*

*Weil es zuerst um unseren Ort und weniger um Parteipolitik geht, versammeln wir auf unserer Liste sowohl Parteifreie Bürger als auch Vereinsmitglieder der SPD Theilheim. Das Zusammenstellen unserer attraktiven Liste ist der Verdienst unseres Bürgermeisterkandidaten, Bernd Endres.*

*Sie finden unter unseren Kandidaten Erfahrung und Kompetenz im Gemeinderat in den Personen von Bernd Endres und Marita Gläbel. Beide haben in der letzten Periode viel für Theilheim erreicht.*

*Sie finden auf der Liste junge Bürger, wie zum Beispiel Tobias und Anne Schwalbe, die beide Erfahrungen im sozialen und verwalterischen Bereich mitbringen. Und Sie finden*

*vertraute Gesichter, wie Sven Günther - Sie kennen ihn von der Harmonic Factory - sowie Lisa Eberth, Frank Körber, Andrea Hölle u.a.*

*Es ist eine bunte Liste mit den unterschiedlichsten Fähigkeiten und Schwerpunkten. Ich habe diese Broschüre mit großem Interesse gelesen und wünsche auch Ihnen viel Spaß beim Studieren unseres Kandidatenprospektes. Natürlich bitte ich Sie auch um Ihre Stimme für unsere Kandidaten und Kandidatinnen.*

*Ihre Gisela Umbach*



Bild: Gisela Umbach / Bernd Endres

## **Unsere Arbeit im Gemeinderat 2014 – 2020**



Marita Gläbel und Bernd Endres haben mit großem Engagement für unsere Gemeinde gearbeitet. Sinnvolle Projekte wurden unterstützt und eigene Ideen eingebracht. Einige Antragsthemen: Barrierefreies Rathaus, Bürgerbus, eMobilität, Gemeindejugendpflege, Gewerbegebiet, Nutzung Gemeindeimmobilien, Probierbäume, Radweg, Städtebauförderung, Supermarkt, Tagespflege, Verkehrskonzept Kindergarten. Nicht immer fanden wir Mehrheiten, aber so ist nun mal die Demokratie. Für uns heißt das: nicht aufgeben, am Ball bleiben!

Wir wollten wieder einen **Supermarkt** für Theilheim und führten persönliche Gespräche mit den Firmen tegut und LHG. Unser anschließend gestellter Antrag wurde angenommen und fand auch die Unterstützung der Verwaltung. Leider scheiterte das Projekt an geeigneten Räumen.



Unser **Radweg nach Randersacker** ist fast fertiggestellt. Marita Gläbel hat Bürgermeister Hubert Henig tatkräftig dabei unterstützt, auch die schwierigen letzten Grundstückskäufe zu einem guten Ende zu bringen.

Unser Antrag für ein **barrierefreies Rathaus** mit beigefügter Bauskizze zur Gestaltung wurde zurückgestellt. Erst nach dem erfolgreich gemeinsam mit CSU und GRÜNEN durchgeführten Bürgerentscheid wurden weitere Schritte eingeleitet. Die vorgestellte Machbarkeitsstudie zeigte jedoch unverhältnismäßig hohe Hürden an Vorschriften und Finanzbedarf auf.



Die Gemeinde besitzt **Immobilien im Ortskern**, die leer stehen. Wir wollten, dass diese genutzt werden, bis ein Gesamtkonzept steht und stellten dazu verschiedene Anträge. Begehungen mit Handwerksbetrieben fanden statt. Aus unserer Sicht wäre es aufgrund der Kostenschätzungen realistisch und für die Gemeinde kostenneutral gewesen, die Gebäude vermietbar herzurichten. Leider fand sich dafür keine Mehrheit im Gemeinderat.



Dagegen wurde unser Antrag, eine **Bürgerwerkstatt** zu gründen, mit der Bildung der Zukunftswerkstatt realisiert. Anfang 2018 stellte sie das Ergebnis ihrer Umfrage zu den Wünschen der Bürger vor. Unsere anschließenden Anträge auf Durchführung einer Mach-

barkeitsstudie und Wiedereintritt in die **Städtebauförderung** wurden aufgegriffen und erste Gespräche mit sachkundigen Stellen geführt. Leider sehen wir nicht, dass es hier weitergeht. Wir werden das zielorientiert und konsequent verfolgen.

Wir haben leidenschaftlich mitgekämpft, dass unser **Kindergarten** im Herzen von Theilheim bleibt. Der Plan steht und der Gemeinderat hat nach vielen Irrungen und Wirrungen mehrheitlich zugestimmt.

Für die Sicherheit der Kinder und Anlieger beantragte Bernd Endres das **Verkehrskonzept** Kindergartenstandort. Nun werden eine Einbahnstraße entlang der Grünanlage und ein verkehrsberuhigter Bereich vom Gartenweg bis hinter die Schule eingerichtet.



Obst darf nicht umkommen. Deshalb unser Antrag, **gemeindeeigene Obstbäume** bei mundraub.org einzustellen. Dort kann man sehen, von welchen Bäumen kostenlos gepflückt werden darf. Dank des spontanen Handelns von Bernd



Endres wurde Theilheim als Mitglied in die Kampagne „**Probierbäume**“ der Interkommunalen Allianz Maindreieck aufgenommen. Inzwischen hat er unsere Probierbäume mit Bänderolen gekennzeichnet.



## Bernd Endres

Referent für Kommunale Jugendpolitik  
und Jugendarbeit

Theilheim / Auweg

### Mein Teilheim ...

*Ich bin Teilheimer und liebe meinen Heimatort. Das Zusammenleben und die Gemeinschaft ist das, was uns ausmacht. Die vielen Engagierten in den Vereinen gestalten unser Teilheim wesentlich mit und das will ich stärker fördern.*

### Ich möchte mich als Bürgermeister für unseren Ort vielseitig einsetzen:

- Von mir als Bürgermeister können Sie erwarten, dass ich mich mit Nachdruck um eine öffentliche Verkehrsanbindung in den Mainfrankenpark und nach Kitzingen einsetze.
- Dem Thema Umwelt und Energie will ich in Teilheim einen wesentlich größeren Stellenwert einräumen. Durch eine Photovoltaikförderung, erreichen wir einen Beitrag zur Energiewende und die Biodiversität können wir auf Ausgleichsflächen gezielt angehen.



- Ich möchte unsere Infrastruktur von den Immobilien der Gemeinde bis hin zu einem Neubau- und Gewerbegebiet aktiv mitgestalten und Teilheim einen Mehrwert verschaffen der unserer Gemeinde und seinen Bürgern Handlungsspielräume eröffnet.
- Meine berufliche Tätigkeit als Referent für Jugendarbeit und Jugendpolitik sowie die Kompetenzen als Sozialpädagoge sind hilfreich um den Rat zusammenzubringen und für die Bürger- und Jugendbeteiligung.
- Die Erfahrung aus 20 Jahren Gremienarbeit in Vereinen, Jugendarbeit und Politik sowie mein Netzwerk zu den Bürgermeistern anderer Gemeinden, der Landkreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene unterstützen mein Engagement. Hierdurch können wir bei Förderanträgen profitieren und Erfahrungen anderer einholen.

*In Aktion bei der Ausweisung der Probierbäume.*



## Listenplatz 02



### Marita Gläbel

Kauffrau

Theilheim / Am Schießplatz

#### Mein Theilheim ...

*Jeder Blick vom Balkon auf unser Dorf mit der Kirche und den grünen Hügeln gegenüber sagt mir: Ja, alles richtig gemacht. Hier hast du wirklich eine wunderbare neue Heimat gefunden. Und das schon seit fast 40 Jahren.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Als Gemeinderätin und Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses weiß ich, unsere Gemeindefinanzen sind geordnet. Deshalb können wir die Projekte unserer Agenda zuversichtlich anpacken.
- Ein wichtiges Ziel ist für mich eine Tagespflegeeinrichtung für pflegebedürftige Menschen in Theilheim. Wir müssen pflegende Angehörige bei ihrer schweren Aufgabe entlasten.
- Die Arbeit für und mit Menschen war und ist mir eine Freude. Dabei sehe ich einen fairen und offenen Umgang miteinander als das A und O für Erfolg an. Das gilt selbstverständlich auch für den Gemeinderat.

*Meinen Rollen beim Aschermittwoch ...*

*... aber Sie können sicher sein, im Gemeinderat bin ich ein Teamplayer!*



## Listenplatz 03



### Sven Günther

Versicherungsfachmann  
Versicherungsbüro Sven Günther

Theilheim / Brückenstraße

#### Mein Theilheim ...

*Ich lebe gern in Theilheim, weil unser Ort fast alles hat, was man benötigt. Gute Verkehrsanbindung, die Nähe zur Stadt, viele Vereine, Natur und vieles mehr. Da ich selber im Musikverein tätig bin, schätze ich den freundschaftlichen Umgang miteinander besonders.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Ich war 14 Jahre Vorsitzender im Musikverein und bin Schöffe am Landgericht. Ich übernehme gerne Verantwortung und möchte Ihre Interessen im Gemeinderat vertreten.
- Als Familienvater weiß ich, dass wir eine ordentliche Skateanlage benötigen. Denn wir sollten unserem Nachwuchs eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anbieten.
- Weiterhin werde ich mich für die Anschaffung einer mobilen Bühne für Freiluftveranstaltungen einsetzen. Hierdurch können wir einfacher unsere Außenveranstaltungen realisieren.



*Als Musiker weiß ich, wie wichtig es ist, dass wir aufeinander hören.*

## Listenplatz 04



### Karin Schwarz

Studium Kulturwissenschaften  
Heilerziehungspflegerin (i.R.)

Theilheim / Hauptstraße

**Mein Teilheim ...** *Mir gefallen an Teilheim die Feste und Veranstaltungen: das Teilheimatfest, Weinfest, Kirchweih und oder die Städtepartnerschaft mit Altopiano della Vigolana. All das, macht das Leben lebenswert in einem kleinen Dorf.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Ich habe über 23 Jahre mit Menschen mit Behinderung in den Mainfränkischen Werkstätten gearbeitet. Es war für mich nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung.
- Mit meiner Ausbildung zur Übungsleiterin für Gymnastik- und Rehabilitationssport trainiere ich heute noch zwei Mal die Woche eine Gymnastik- und Schwimmgruppe und weiß wie wichtig Teamwork ist.
- Im Gemeinderat setze ich mich für mehr Barrierefreiheit im Ort ein und ich möchte den Bereich der Nachbarschaftshilfe weiter voranbringen.



## Listenplatz 05



### Tobias Schwalbe

Dipl. Sozialpädagoge

Theilheim / Gerbrunner Weg

#### Mein Teilheim ...

*... das sind die Menschen, die den Ort mit Leben füllen. Ich erfahre hier ein aufgeschlossenes Miteinander zwischen Jung und Alt. – Da bringe ich mich gern ein.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- ... meine langjährigen Erfahrung in Leitungsfunktionen innerhalb verbandlicher Strukturen, verbunden mit meiner Fähigkeit zu konstruktiven Lösungsvorschlägen.
- Ich setze mich für ein Konzept mit innovativen Maßstäben ein, welches die kommunale Auftragsvergabe so lenkt, dass gemeinwohlorientierte, regionale und nachhaltige Anbieter einen Vorteil bekommen. - Eine Gemeinde für 's Gemeinwohl!
- Weiterentwicklungen im Altort sind kein Planspiel auf der „grünen Wiese“. Ich habe Bereitschaft kreative Ideen für gemeinsame Überzeugungen und Projekte einzubringen.



*... als Familie haben wir Interesse am neuen Radweg! :-)*

*Vielen Dank, an alle, die den Radweg möglich gemacht haben.*

## Listenplatz 06



### Andrea Hölle

Versicherungsfachangestellte i.R.  
Theilheim / Kirchbergstraße

#### Mein Theilheim ...

*Theilheim ist meine Heimat,  
daher ist es für mich wunderbar, hier zu leben.*

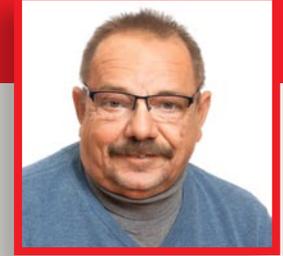
#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Ich arbeite ehrenamtlich, unter anderem für das Rote Kreuz. Ich arbeite gerne im Team und es macht mir Spaß, mich für andere einzusetzen. Gerne übernehme ich auch Verantwortung für unseren Ort.
- Eines meiner Ziele ist ein Bürgerbus für Theilheim. Ich finde es wichtig, auch unseren älteren Mitbürgern und Mitbürgerinnen Einkäufe und Ausflüge zu ermöglichen.
- Wir brauchen eine Busverbindung nach Kitzingen und zum Mainfrankenpark, um auch ohne Auto die Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten dort nutzen zu können.

*Ein bisschen Feingefühl  
und Kreativität ...  
So bringen wir Theil-  
heim vorwärts!*



## Listenplatz 07



### Erich Wolz

Gemeindearbeiter  
Theilheim / Oberer Altenberg

#### Mein Theilheim ...

*Stadtnah und doch mitten im Grünen; in Gemeinschaft mit  
netten Menschen leben – was gibt es denn Schöneres?*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Durch meinen Beruf als Gemeindearbeiter kenne ich unseren Ort fast in- und auswendig. Ebenso das Schulgebäude, für das ich die Hausmeisterdienste leiste. Neue Projekte sind wichtig, aber wir müssen auch unsere Substanz erhalten. Dazu leiste ich gerne meinen Beitrag.
- Viele von Ihnen wissen sicher, dass ich lange Jahre Vorstand des SV Theilheim und auch der Fußballabteilung war. Es war und ist mir ein großes Anliegen, das Vereinsleben zu fördern. Dafür setze ich mich auch im Gemeinderat ein.



*Ich arbeite gerne für  
meine Gemeinde - auch  
im Gemeinderat.*

## Listenplatz 08



### Anne Schwalbe

Dipl. Betriebswirtin

Theilheim / Gerbrunner Weg

#### Mein Theilheim ...

*Ich finde Theilheim klasse, weil es durch Vereine und Kirche ein lebendiges Miteinander zwischen Jung und Alt gibt, in dem jeder seinen Platz finden kann.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Eine gute Gemeinschaft im Ort lebt davon, dass sich viele darin einbringen. Daher packe ich gern mit an, ob beim Weinfest oder im Gemeinderat.
- Als Mutter freue ich mich, über ein kinder- und familienfreundliches Theilheim. Das gilt es zu erhalten, z.B. durch die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens.
- Ich arbeite seit 10 Jahren bei der Caritas. Dort koordine ich verschiedene Projekte im Bereich Wohnen und Tagespflege für Senioren. Meine Erfahrung in dem Bereich bringe ich gern ein.



*In der Freizeit findet ihr mich im Garten...*

## Listenplatz 09



### Armin Endres

Beamter (i.R.)

Theilheim / Auweg

#### Mein Theilheim ...

*An Theilheim gefällt mir das ländliche Profil. Und da ich gerne Tiere habe, kann ich mich hier entfalten.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Ich plane und organisiere gerne und setze Ideen in die Tat um. Dies sind Fähigkeiten die man in einem Gemeinderat benötigt.
- In Theilheim könnten wir viele Orte verschönern, von mehr Bäumen und Pflanzen bis hin zu Sitzgelegenheiten, das möchte ich gerne mit einbringen.
- Im Gemeinderat würde ich mich auch dafür einsetzen, dass wir unsere Veranstaltungen noch wesentlich stärker bewerben und auch neue gemeinsame Feste z.B. an Fasching entstehen.



*Tiere sind für mich Bestandteil einer ländlichen Gemeinde.*



## Listenplatz 10

### Elisabeth Eberth

Geprüfte Hauswirtschaftshilfe (i.R.)

Theilheim / Paradiesstraße

#### Mein Theilheim ...

*Ich fühle mich wohl in Theilheim und das seit 37 Jahren, denn ich schätze die Geselligkeit im Ort und den Zusammenhalt.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Ich bringe mich in den Vereinen ein, da ich weiß dass bei Veranstaltungen Not an der Frau ist. Deshalb helfe ich gerne unsere Angebote im Ort zu stärken.
- Im Gemeinderat werde ich mich für einen Rad-/Wanderweg nach Kitzingen einsetzen, da ich auch gerne mit meinem Hund spazieren gehe, weiß ich wie wichtig gut ausgebaute Wege sind.
- Weiterhin ist es mir wichtig, dass in einem unserer gemeindlichen Anwesen eine Begegnungstätte für Jung und Alt mit Gastwirtschaft entsteht. Durch die Dorfgemeinschaft können wir das bestimmt umsetzen.

*Wie sie sehen können, packe ich gerne auch mal bei den Winzern an.*



## Listenplatz 11

### Frank Körber

Fahrer

Theilheim / Türschnergraben



#### Mein Theilheim ...

*... ist ein beschaulicher Ort in ruhiger Lage. Hier kennt sich die Nachbarschaft und es gibt einen guten Zusammenhalt.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Auf jeden Fall unterstütze ich den Vorschlag einer (Ring-)Buslinie in den Kitzinger Landkreis, welche auch als Zubringer in den nahegelegenen Mainfrankenpark dienen soll.
- Wenn ich an ein zusätzliches Gewerbegebiet im Ort denke, dann sehe ich dieses in unmittelbarer Nähe zur Autobahn. Für Gewerbetreibende entstünden attraktive Möglichkeiten.
- In Rottendorf gehört der Bürgerbus schon zum Alltag der Gemeinde. Nach diesem Vorbild möchte ich auch für Theilheimer Bürgerinnen und Bürger ein Plus an Mobilität realisieren.



*... dazugehören und willkommensein.*

*Ja, so wünsche ich mir das für mich und andere.*

## Listenplatz 12



### Alexander Seibel

Maschinenbaumechaniker  
Theilheim / Siedlungsstraße

#### Mein Theilheim ...

*Ich mag an Theilheim die ruhige und dennoch stadtnahe Lage. Hier bekomme ich morgens mein ofenfrisches Brot und bin auch schnell auf der Arbeit.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- In den Rat bringe ich mein technisches Verständnis aus dem Beruf und Hausbau mit ein.
- Die Leerstände im Ort sind etwas, das ich aktiv mitgestalten möchte. Wir müssen es erreichen, dass wir den Altort wiederbeleben: durch Wohnraum, Senioreneinrichtung und Gastronomie.
- Weiterhin ist mir wichtig den Ort attraktiver zu gestalten. Mehr grüne Orte an denen man sich mit Freunden und Bekannten treffen kann und wir müssen darauf achten, dass diese Orte kinderfreundlich sind.



*Ich genieße gern die Zeit mit meiner Familie in guter Gesellschaft und setze mich daher für Familienfreundlichkeit ein.*

## Listenplatz 13



### Anton Körber

Maurerfacharbeiter i.R.  
Theilheim / Türschengraben

#### Mein Theilheim ...

*Theilheim ist meine Heimat. Ich habe viele schöne Erinnerungen an öffentliche Veranstaltungen in unserem Ort. Ich hoffe, diese Lebendigkeit kann uns erhalten bleiben.*

#### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- Seit mehr als 20 Jahren engagiere ich mich aktiv bei unserem SPD-Ortsverein. Wir bringen uns im Ort ein; beim Kinderfasching, beim Theil-Heimat-Fest und beim Schmücken öffentlicher Plätze.
- Unser gemeindlicher Immobilienbestand kann nicht weiter leer stehen! Kurzfristig setze ich mich für Vermietungen oder eine andere praktische Nutzung ein.
- Wichtig ist mir ein öffentlicher Treffpunkt in der Ortsmitte mit gastronomischem Angebot.



*Ich stehe zur Verfügung!*

*... für den Ortsverein am Grill und für den Gemeinderat als Kandidat ...*



## Alwin Wegmann

Rentner / Großhandelskaufmann i.R.

Theilheim / Bachsweg

### Mein Theilheim ...

*Ich schätze das Leben in Theilheim, weil ich hier geboren und aufgewachsen bin und viele Freunde, Verwandte und Bekannte habe.*

### Für meine Mitarbeit im Gemeinderat bringe ich ein:

- ... meine vielfältigen Erfahrungen als Vorsitzender in verschiedenen Vereinen und sechzehn Jahre Mitarbeit im Gemeinderat. Projekte waren: Mehrzweckhalle, Neubaugebiet, Gewerbegebiet, Sportanlagen ...
- Meine Ziele für Theilheim sind: eine verbesserte Infrastruktur mit Einkaufsmöglichkeit, Tagespflege und einer Begegnungsstätte für ältere und jünger BürgerInnen
- Der Kindergarten am aktuellen Standort soll instandgesetzt und in seiner Gestalt erhalten bleiben. Auf Gemeindegrund soll zusätzlich ein Kindergarten für 3-4 Gruppen gebaut werden.

*Beim Theilheimer Kinderfasching wird gespielt, gefeiert und gelacht!.*

*Dafür setze ich mich gern ein!*



Die Kommunalvertretungen werden alle sechs Jahre in allgemeinen Wahlen in einer Verbindung aus Kumulieren und Panaschieren gewählt, wobei **jeder Wähler 28 Stimmen** vergeben kann.

*Mit diesem Kreuz wird die ganze Liste unterstützt. Es werden mit einem Kreuz alle 28 Stimmen von oben nach unten vergeben.*

**Kumulieren:** man kann KandidatInnen mehrere Stimmen geben (1 bis 3 Stimmen)

**Panaschieren:** Stimmen über Parteigrenzen hinweg auf verschiedene KandidatInnenen verteilen

**Auch möglich:** ein Listenkreuz setzen und dennoch Kandidaten drei Stimmen geben

Wahlvorschlag Nr. 5	
Kennwort	Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Parteifreie Bürger
<input checked="" type="checkbox"/>	
501	Bernd Endres
	Bernd Endres
502	Marita Gläbel
	Marita Gläbel
503	Sven Günther
	Sven Günther
504	Karin Schwarz
	Karin Schwarz
505	Tobias Schwalbe
	Tobias Schwalbe
506	Andrea Hölle
	Andrea Hölle
507	Erich Wolz
	Erich Wolz
508	Anne Schwalbe
	Anne Schwalbe
509	Armin Endres
	Armin Endres
510	Elisabeth Eberth
	Elisabeth Eberth
511	Frank Körber
	Frank Körber
512	Alexander Seibel
	Alexander Seibel
513	Anton Körber
	Anton Körber
514	Alwin Wegmann
	Alwin Wegmann



### **Ratsarbeit und Bürgerbeteiligung**

Zukünftige Aufgabe des Bürgermeisters und der Verwaltung: Schnelle und umfassende Information des Gemeinderats durch ein Ratsinformationssystem sowie Teilhabe der Bürger durch ein Bürgerinformationsportal. Mehr Transparenz – mehr Miteinander!

### **Jugendarbeit und Vereine**

Das rechte Mittel, unsere Jugend ins Boot zu holen, ist das Anstellen eines/er Gemeindejugendpflegers/in. Neben konzeptioneller Arbeit und konkreten Angeboten soll durch diese Fachkraft vielfältige Jugendbeteiligung erreicht werden. Eine Servicestelle für Ehrenamt und Beteiligung kann die Zusammenarbeit im Ort stärken und Vereine entlasten.

### **Wirtschaft**

Wir forcieren ein Gewerbegebiet. Unsere Ortslage erachten wir dafür als attraktiv und Theilheim kann davon profitieren. Für das Haushalten und Wirtschaften der Gemeinde streben wir eine Gemeinwohlorientierung an. Als zukünftige Gemeinwohl-Ökonomie-Gemeinde richten wir unser Handeln an ökonomisch und ökologisch fairen Kriterien aus.

### **Finanzen**

Bei der Finanzierung von Aufgaben unserer Gemeinde sollen uns bestehende Förderprogramme kräftig unterstützen. Ein wesentlicher Schwerpunkt dabei ist der Eintritt in die Städtebauförderung.

**... zusätzliche Informationen, für mehr Klarheit?**

Das ausführliche Wahlprogramm finden Sie unter:

[www.spd-theilheim.de](http://www.spd-theilheim.de)

### **Wohnen und Immobilien**

Unsere Agenda beinhaltet u.a.: das Ausweisen von weiteren Bauplätzen, den Leerstand des gemeindeeigenen Immobilienbestands beenden, das Projekt „Wohnen im Alter“ realisieren, einen Treffpunkt mit gastronomischem Konzept schaffen, den Erweiterungsbau für das Feuerwehrhaus voranbringen und unser Sportheim vor dem Leerstand bewahren.

### **Kindergarten**

Mit großer Mehrheit stehen wir für einen Kindergarten am aktuellen Standort.

### **Erneuerbare Energie und natürliche Ressourcen**

Das aktuelle Förderprogramm für Zisternen soll stärker kommuniziert werden und ein Förderprogramm für Photovoltaik und Solarmodule ist unser erklärtes Ziel.

### **Tourismus & Naherholung**

Dieses Thema möchten wir stärker im Fokus haben. Die Möglichkeiten der Kulturförderung und die „Allianz südliches Maindreieck“ sind Ansatzpunkte für konkrete Schritte. Als Sofortmaßnahme können wir unser Wanderwegenetz besser präsentieren und die Naherholung mit Sitz- und Rastplätzen in der Theilheimer Flur und am Radweg aufwerten.

### **Gemeindeparterschaft mit Altopiano della Vigolana**

Wir wollen unsere Partnerschaft ausbauen und die Zusammenarbeit stärken.

Am 15. März 2020 entscheiden Sie auch über die Sitze im **Kreistag des Landkreises Würzburg**.

Auch wir wollen unser Engagement einsetzen und treten so, gemeinsam mit unserer Landrätin, für einen starken Landkreis ein.



**Christine Haupt-Kreutzer**

Als Kreisräte kandidieren:



Liste 5  
Platz 28

**Bernd Endres**



Liste 5  
Platz 29

**Marita Gläbel**

- Als Kreisräte können wir ein Radwegprojekt zwischen Theilheim und Biebelried anregen, denn parallel zur Kreisstraße ist die **Finanzierung** eines solchen Weges eine **Aufgabe des Landkreises**.
- Das Thema einer Ringline des ÖPNV, die Theilheim mit weiteren Landkreisgemeinden in Richtung Kitzingen verbinden soll, bedarf einer **Initiative im Kreistag**.
- **Gemeinden werden stärker**, wenn ihre Interessen auch im Kreistag vertreten werden.

Wir machen das! - ... für unser Theilheim